



Pressemitteilung

REACH – ECHA setzt 9 weitere SVHCs auf Kandidatenliste

Strengere Kontrollen bei Importen von außerhalb der EU voraus

Berlin, 1. Februar 2023 – Am 17. Januar d.J. hat die ECHA (Europäische Chemikalienagentur) neun zusätzliche besonders besorgniserregende Stoffe (SVHCs) auf ihre Kandidatenliste gesetzt. Sie kommen u.a. in Flammschutzmitteln, Farben, Beschichtungen, Weichmachern vor. Damit umfasst die Kandidatenliste aktuell 233 Stoffe, die bestimmte gesundheits- und umweltgefährdende Eigenschaften aufweisen und darum als Substances of Very High Concern – besonders besorgniserregende Stoffe bezeichnet werden. Der FBDi weist darauf hin, dass die Aufnahme in die Kandidatenliste weitreichende Informationspflichten in der Lieferkette bedeutet: So müssen Produkte, die SVHCS enthalten, grundsätzlich bei Kunden und der ECHA über die SCIP-Datenbank gemeldet werden. Die SVHCs sind potentielle Kandidaten für den Anhang XIV der REACH-Verordnung über zulassungspflichtige Stoffe, welcher derzeit 54 Einträge enthält. Für die Verwendung dieser Substanzen muss ein Unternehmen eine Zulassung beantragen. Zudem hat die ECHA noch vor Jahresende angekündigt, dass die EU-weiten behördlichen REACH-Kontrollprojekte von 2023 bis 2025 die Registrierungs-, Zulassungs- und Beschränkungsverpflichtungen für Erzeugnisse, Stoffe und Gemische untersuchen werden, die von außerhalb der EU in die EU importiert werden. (Details: <https://echa.europa.eu/de/-/next-eu-wide-reach-enforcement-project-to-focus-on-imported-products>).

Bei den neu hinzugefügten Substanzen handelt es sich um:

- **1,1'-[1,2-Ethandiylbis(oxy)]bis[2,4,6-tribrombenzol]**
Flammschutzmittel - relevant für folgende Erzeugnisse: Computer, Fernsehern und Mobiltelefone und Baumaterialien
- **2,2',6,6'-Tetrabrom-4,4'-isopropylidendiphenol**
Flammschutzmittel - relevant für folgende Erzeugnisse: Leiterplatten in elektrische und elektronischen Geräten, textile Erzeugnisse und Papierprodukte
- **4,4'-Sulfonyldiphenol**

Antikorrosionsmittel, Entwässerungsbeschleuniger, Retentions- und Flockungshilfsmittel, Entwickler - relevant für folgende Erzeugnisse:
Thermodruckpapier, thermosensitive Kopierpapiere, medizinische Geräte, Automobil- und Flugzeugbau, elektrische und elektronische Geräte

- **Bariummetaborat**

Flammschutzmittel, Korrosionsinhibitor, Pigment, Fungizid – relevant für folgende Erzeugnisse: Papiererzeugnisse

- **Bis(2-Ethylhexyl)tetrabromphthalat, das beliebige der einzelnen Isomere und/oder Kombinationen davon abdeckt**

Flammschutzmittel, Weichmacher - relevant für folgende Erzeugnisse: Kinder-Autositze, Wickelauflagen, Matratzen, Teppichrücken, Draht- und Kabelisolierungen, Folien, beschichtete Textilien, Wandverkleidungen

- **Isobutyl-4-hydroxybenzoat**

Unklare Funktion - relevant für folgende Erzeugnisse: Beschichtungsprodukte, Spachtelmassen, Kitte, Putze, Modelliermasse sowie Tinten und Toner

- **Melamin**

Flammschutzmittel - relevant für folgende Erzeugnisse: Schmutzradierer, Erzeugnisse aus Resopal, Polstermaterial in Flugzeug- und Kinositzen, Schallschutz- und Dämmplatten

- **Reaktionsmasse von 2,2,3,3,5,5,6,6-Octafluor-4-(1,1,1,2,3,3,3-heptafluorpropan-2-yl)morpholin und 2,2,3,3,5,5,6,6-Octafluor-4-(heptafluorpropyl)morpholin**

Unklare Funktion – keine Angaben zur Relevanz von Erzeugnissen

###

Über den FBDi e. V. (www.fbdi.de):

Der Fachverband der Bauelemente Distribution e.V. (FBDi e.V.) ist seit 2003 eine etablierte Größe in der deutschen Verbandsgemeinschaft und repräsentiert einen Großteil der in Deutschland vertretenen Distributionsunternehmen elektronischer Komponenten. Neben der informativen Aufbereitung und Weiterentwicklung von Zahlenmaterial und Statistiken zum deutschen Distributionsmarkt für elektronische Bauelemente bildet das Engagement in Competence Teams und die Stellungnahme zu wichtigen Industriethemen (u.a. Ausbildung, Haftung & Recht, Umweltthemen) eine essenzielle Säule der FBDi Verbandsarbeit.

Die Mitgliedsunternehmen (Stand Januar 2023):

Mitglieder: Acal BFi Germany; AL-Elektronik Distribution; Arrow Europe; Avnet EMG EMEA; Beck Elektronische Bauelemente; Blume Elektronik Distribution; Bürklin Elektronik; CODICO; Conrad Electronic; Distrelec; Ecomal Europe; Endrich Bauelemente; EVE; Future Electronics Deutschland; Glyn; Gudeco Elektronik; Haug Components Holding; Hy-Line Holding; JIT electronic; Kruse Electronic Components; MB Electronic; MEDI Kabel; Memphis Electronic; Menges Electronic; MEV Elektronik Service; mewa electronic; Mouser Electronics; Neumüller Elektronik GmbH; pk components;

Püpflichhuisen; RS Components; Rutronik Elektronische Bauelemente; Schukat electronic; TTI Europe.

Fördermitglieder: TDK Europe, Recom.

Pressekontakt:

FBDI e. V., Andreas Falke, Geschäftsführer, Ludwigkirchplatz 8, 10719 Berlin;

Tel.: +49 174 / 8702 753; a.falke@fbd.de

PR Agentur:

Agentur Lorenzoni GmbH, Public Relations, Landshuter Straße 29, 85435 Erding; Tel:

+49 8122 55917-0, www.lorenzoni.de; Beate Lorenzoni-Felber, beate@lorenzoni.de